

# Authentifizierung per FQDN (Domain) für SIP

## Trunks einrichten

Zusätzlich zur Registrierung einer Telefonanlage oder Telefonie-Lösung mit Benutzername und Passwort bietet Easybell auch eine Authentifizierung über eine vertrauenswürdige Domain mit FQDN (Fully Qualified Domain Name). Diese Option vereinfacht die Einrichtung bei Providern mit DNS-basierter Authentifizierung – besonders dann, wenn Ihre Infrastruktur dynamische IP-Adressen verwendet oder in einer Cloud-Umgebung wie Microsoft Azure betrieben wird.

### Was ist ein FQDN?

Ein **Fully Qualified Domain Name (FQDN)** ist ein vollständiger und weltweit eindeutiger Domainname, wie etwa **sip.meinefirma.de**. Er ersetzt die IP-Adresse in der Authentifizierung und macht Ihre Konfiguration deutlich flexibler. Besonders wenn sich öffentliche IP-Adressen ändern (zum Beispiel in Cloud-Umgebungen oder bei dynamischen Anschlüssen), bleibt die Authentifizierung stabil, solange der FQDN im DNS auf die richtige IP-Adresse zeigt.

### 1. SIP URI ermitteln

Bitte ermitteln Sie zunächst die SIP-URI beim Anbieter des VoIP- oder KI-Dienstes. Die SIP-URI benötigen Sie für die Einrichtung der FQDN-Anbindung in der Cloud Telefonanlage. Die notwendigen Schritte können je nach Anbieter variieren.

Wir werden unser Angebot an Anleitungen erweitern.

Anleitung: KI-Dienste von fonia.ai mit Easybell nutzen

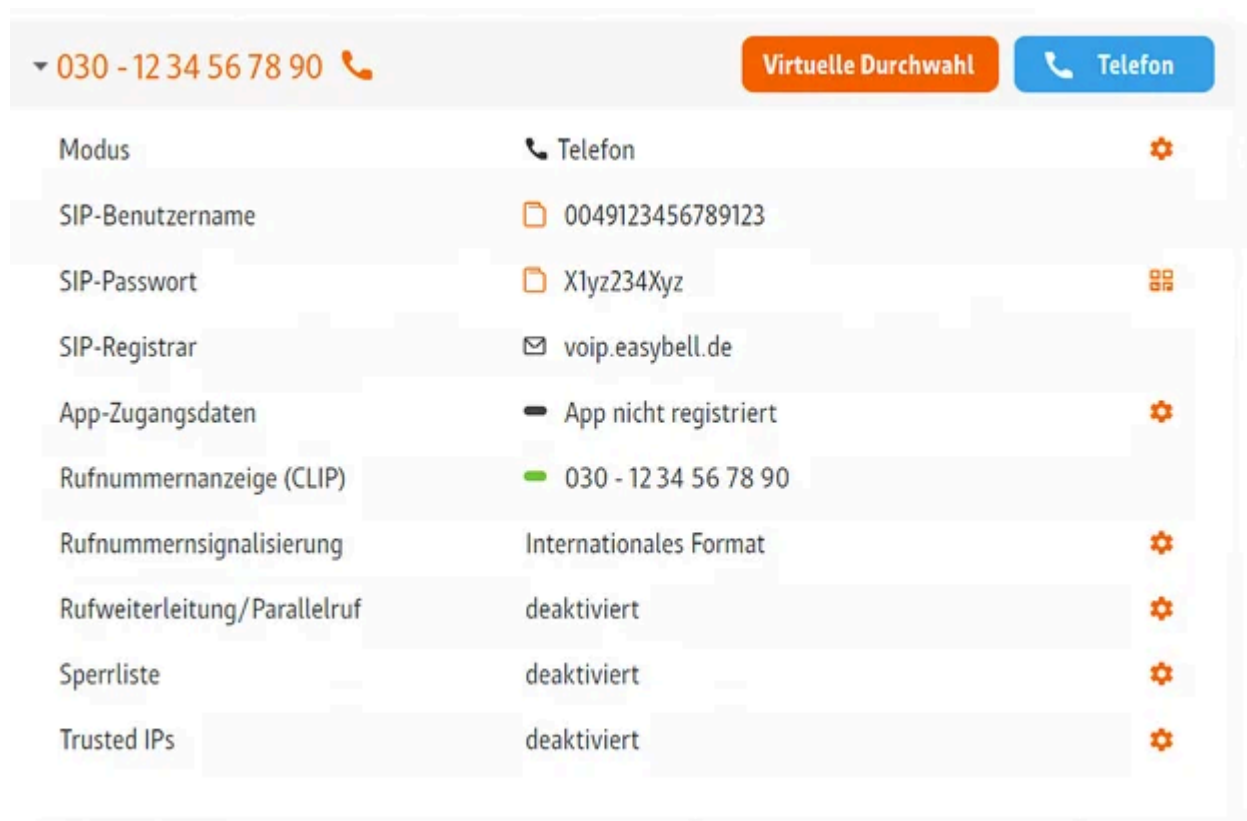
## 2. Kundenportal öffnen

Öffnen Sie das [Easybell-Kundenportal](#). Klicken Sie im oberen Menü auf „Telefonfunktionen“ und wählen „Rufnummern verwalten“.

The screenshot shows the Easybell customer portal interface. At the top, there is a navigation bar with the Easybell logo and menu items: 'Mein Produkt', 'Meine Daten', 'Telefonfunktionen', 'Shop', and 'Hilfe'. Below the navigation bar, a dropdown menu is open under 'Telefonfunktionen', showing three options: 'Rufnummern verwalten', 'Fax service', and 'Benachrichtigungen'. The main content area is titled 'Rufnummernp' and displays an order status for 'Auftrag vom 13.3.2025 für 030 / 92108010'. A progress bar shows five steps: 'Portierungs-auftrag erstellt' (completed), 'Formular ausfüllen' (current step), 'Prüfung durch Easybell', 'Prüfung durch Anbieter', and 'Aktivierung der Rufnummer(n)'. Below the progress bar, there is a section titled 'SCHRITT 2: Unterschreiben und Absenden des Portierungsformulars' with instructions: 'Vielen Dank für Ihren Portierungsauftrag! Sie erhalten in Kürze eine E-Mail mit einem Portierungsformular. Laden Sie es herunter, füllen Sie es aus und unterschreiben Sie es. Senden Sie es dann per E-Mail oder Post zurück. Weitere Informationen zum Portierungsformular finden Sie in unserem [Hilfe-Center](#).'

## 3. Einstellungen für Trusted IP öffnen

Öffnen Sie durch einen Klick die Einstellungsübersicht Ihrer Rufnummer und gehen auf das **Zahnrad** neben **Trusted IPs**.



## 4. Authentifizierung via FQDN einrichten

Nun gelangen Sie zu den Einstellungen für Trusted IP.

Gehen Sie um die Authentifizierung per FQDN zu aktivieren nun auf **Eingehend** und wählen unter **Authentifizierung via** die Option **FQDN Domain** aus.

Geben Sie nun Ihren Domain Namen ein, z.B. sip.firma.de und speichern Ihre Einstellungen

## Trusted IP Einstellungen

**Ausgehend** Eingehend

! Hier können Sie entscheiden, ob sich Ihre Telefonanlage regelmäßig per Benutzername und Passwort bei uns authentifiziert, oder ob die Telefonanlage immer über dieselbe IP-Adresse oder Domain (FQDN) erreichbar ist und wir dieser Verknüpfung vertrauen sollen.

Bitte beachten Sie, dass die Authentifizierung via oder das Löschen einer vertrauenswürdigen IP einige Zeit dauert. Es ist nicht ungewöhnlich, dass der Bildschirm ein paar Minuten lang geladen wird.

Dynamische IP-Adressen und Anschlüsse mit Carrier Grade NAT können nicht für die Authentifizierung per IP-Adresse genutzt werden.

Sollten Sie die Option FQDN benötigen und nicht sehen, wenden Sie sich bitte an unseren Support. Es handelt sich um eine kostenpflichtige Zusatzoption.

Authentifizierung durch

SIP-Passwort

IP-Adresse

vollqualifizierter Domainname (FQDN)

Geben Sie hier den vollqualifizierten Domainnamen (FQDN) ein, unter dem Ihr Dienst erreichbar ist.

sip.domain.de

Transport-Protokoll

TCP

SRTP nutzen

Falls Sie eine Domain verwenden, die in der Microsoft Azure Cloud gehostet wird, nutzen Sie bitte TCP oder TLS als Transportprotokoll.

Empfohlene Einstellung für "incoming Number Signaling": E.164 mit führendem „+“

Falls Ihr Anbieter keine Domain akzeptiert, nutzen Sie stattdessen folgende IP-Netze:

- 195.185.187.0/27, 195.52.221.128/27 (UDP/TCP)
- 212.172.204.95/32, 212.172.58.207/32 (TLS)

**Wichtiger Hinweis:**  
Aus technischen Gründen werden bei dieser Option alle Gespräche auf die hinterlegten IP Adressen oder den Domainnamen weitergeleitet. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie der einzige Nutzer von easybell Telefonie unter dieser IP oder Domain sind.

Gelesen und akzeptiert

**Für alle Rufnummern übernehmen** **Übernehmen**

## Empfehlungen für die Konfiguration

Wenn Sie Ihre Telefonanlage auf Basis der Microsoft Azure Cloud betreiben, setzen Sie am besten TCP oder TLS als Transportprotokoll ein. Bei der Einstellung „Incoming Number Signaling“ raten wir zudem dazu, das E.164-Format mit führendem Pluszeichen zu verwenden, beispielsweise +49301234567.

Falls die Domain-Nutzung nicht möglich ist, können Sie alternativ folgende IP-Netze eintragen:

- 195.185.187.0/27, 195.52.221.128/27 (UDP/TCP)
- 195.185.187.0/27, 212.172.204.95/32, 212.172.58.207/32 (TLS)

## Gültige Eingabeformate

Bei der Eingabe Ihrer Domain sollten Sie einige Regeln beachten:

Fehlermeldung	Fehlerursache
„Bitte geben Sie eine Domain ein.“	Die Domain darf <b>nicht leer</b> sein.
„Ungültige Eingabe. Verwenden Sie nur gültige Domain-Zeichen.“	Verwenden Sie <b>nur gültige Domain-Zeichen</b> (keine Leerzeichen, Sonderlaute oder Umlaute)
„Die Domain darf maximal 255 Zeichen lang sein.“	Die Domain darf maximal <b>255 Zeichen lang</b> sein.
„Die Domain konnte nicht aufgelöst werden. Bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe.“	Wenn Ihre Eingabe nicht auflösbar ist, erhalten Sie eine zusätzliche Fehlermeldung.

## Wechsel zurück zur IP-Authentifizierung

Falls Sie zu einem späteren Zeitpunkt wieder auf die Authentifizierung per IP-Adressen umstellen möchten, können Sie die Methode im Kundenportal problemlos ändern. Das Feld für die Domain wird dabei automatisch geleert und steht für eine neue Konfiguration bereit.